



# 2007/28 Homestory

<https://shop.jungle.world/artikel/2007/28/leserinnenworld>

## LeserInnenworld

**Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe gekürzt zu veröffentlichen.  
Zuschriften bitte an: [briefe@jungle-world.com](mailto:briefe@jungle-world.com) oder per Post an die Redaktion.**

Jungle World 26-27/07: Geburtstag

Land in Sicht

Ich bin seit ein paar Monaten treuer Bezieher der Jungle World. Und jetzt der Grund, warum ich die Jungle World weiterhin lesen muss: »Wer links kein Land mehr sieht, für den rast die Erde bald wie ein abgeriebener Pneu auf die ewigen Müllgründe zu.« (Peter Rühmkorf) Deshalb brauchen wir die Jungle World (alt oder neu): haltbar bis 2107.

leontes

Jungle World 24/07: Merkels Visionen

Theoretischer Tellerrand

Besonders in den letzten Monaten habe ich den Eindruck, dass ihr in den Kommentaren immer nur das reproduziert, was ihr schon immer gewusst habt. Beispielsweise der Artikel »Merkels Visionen«. Es kann natürlich nur die Lobby sein, die Aussagen über die Dominanz fossiler Brennstoffe in den nächsten 25 Jahren forciert, wer hätte auch sonst ein Interesse daran? Und um die Widersprüchlichkeit zu verdeutlichen: Ohne Staat kein Markt (?), und deswegen macht die Politik auch nichts anderes, als der Wirtschaft zu gehorchen (??), nicht wahr? Also, kritische Analyse mit materialistischem Anspruch ok, aber vielleicht auch mal ein bisschen genauer hinsehen, denn Verschwörungstheorien (à la rational choice – wer hätte denn sonst ein Interesse, der Staat, die Wirtschaft, die Autofahrer, Urlauber, Warmduscher, Kinobesucher, Aldi-Kunden...) gibt es genug. Vielleicht mal ein bisschen über den theoretischen Tellerrand schauen, Systemtheorie würde sich da z.B. besser eignen, als ihr wahrscheinlich vermuten werdet, Erklärungen gegenüber der Einseitigkeit eines Krieges der Kulturen eingeschlossen.

wolfram

Jungle World 26-27/07: Ich will 40 Stunden

Osten? Wo ist das?

Irgendwie ist es ziemlich daneben, »östlich der Elbe« zu schreiben. Gemeint ist entweder Ostdeutschland oder der gesamte ehemalige Ostblock. Für Polen wäre z.B. östlich der Oder-Neiße-Linie möglich, aber auch nicht schön. Vielleicht ist hier Exaktheit wichtiger als sprachliche Ausschmückung. Ganz Thüringen und große Teile Sachsens liegen westlich der Elbe, Schleswig-Holstein dagegen auch östlich derselben. Vor einigen Wochen hatte auch die Süddeutsche Zeitung diese Umschreibung für Ostdeutschland gebraucht. Ich hatte die Hoffnung, dass euch bei eurer sonst recht guten Recherche und Qualitätssicherung solch ein Lapsus nicht passiert.

dirk

Jungle World 26-27/07: Geburtstag

Senf noch dabei?

Ich kaufe ein E und möchte lösen: Bockwurst mit Brot. Auf die nächsten zehn!

Matthias w.